Garantie der gemeindlichen Selbstverwaltung

Art. 28 II GG	**Art. 117, 118 SVerf**
• bundesstaatliche Vorgabe für die Verfassungen der Länder („Durchgriffsnorm“) • steht über Bundesgesetzen und Landesrecht (auch über SVerf)	• derogiert auch durch einfaches Bundesrecht (Art. 31 GG) • aber: Bindung des Landesgesetzgebers (Landeskompetenz für das KommR, Artt. 30, 70 GG)

Allzuständigkeit = Universalität:	Autonomie:
alle Angelegenheiten („Was“) der **örtlichen** Gemeinschaft	Verwaltung in **eigener Verantwortung** („Wie“)
Grenze: "im Rahmen der Gesetze" (Gesetzesvorbehalt)	